

## Presseinformation

7. Mai 2026

### Fortsetzung der Kulturserie in den PBZ des Weinviertels

#### Präsident Wilfing, LR Teschl-Hofmeister: Interaktive Lesungen sorgen für Lebensfreude in den Pflegezentren

In den NÖ Pflege- und Betreuungszentren (PBZ) der Gesundheitsregion Weinviertel wird die „Kulturserie“ nun mit interaktiven Lesungen des Autors Michael Staribacher unter dem Titel „Weinviertlerisch PUR“ fortgesetzt. In den zehn Pflege- und Betreuungszentren der Gesundheitsregion Weinviertel leben rund 1.200 Bewohnerinnen und Bewohner. Deren Bereicherung des Alltagslebens findet bereits jetzt in vielfältiger Form statt. Das Angebot soll aber nach und nach ausgebaut werden, damit die PBZ auch immer mehr zu offenen Häusern für Besucherinnen und Besucher von außerhalb werden. Deshalb hat die Geschäftsführerin der Gesundheitsregion Weinviertel, Katja Steininger, die „Kulturserie Weinviertel“ ins Leben gerufen. Gestartet wurde mit „virtuellen Kellergassenführungen“, die vom „Verein KellergassenführerInnen im Weinviertel“ in den PBZ abgehalten wurden und großen Anklang fanden. Weiter ging es mit Vernissagen der renommierten Künstlerin Inna Pavlecka-Tumarkin, die bis Ende 2027 ihre Bilder in allen PBZ des Weinviertels ausstellt.

Für Lesungen der besonderen Art konnte nun der Weinviertler Autor „Wortklaubler“ Michael Staribacher gewonnen werden. Seine Bücher „Eichenbrunner Sprachlexikon“, „HU is HU im Weinviertel“, „Weinviertler Dialektlexikon“, „Der Gefühlsempfänger“ und viele andere sowie das Dialektheft „Weinviertler Speis & Trank“ fanden reißenden Absatz und sind teilweise ausverkauft. Bei den Lesungen unter dem Titel „Weinviertlerisch PUR“ werden von Michael Staribacher auf heitere Weise Dialektbegriffe und Ortsspitzenamen vorgestellt. Dazu gibt es auch Kurzgeschichten und Weinviertler Weisheiten. Abschließend unterhält er sein Publikum noch mit einem „Weinviertel-Dialekt-Blitzkurs“ oder einem „Weinviertel-Dialekt-Quiz“.

Staribacher arbeitet sehr interaktiv mit den Zuhörerinnen und Zuhörern, die sich auch gerne selbst einbringen können. Außerdem geht er auf regionale Besonderheiten ein, vor allem beim Thema der „Ortsspitzenamen“. „Ich freue mich sehr darauf, die Weinviertler Begriffe mit einer Generation zu teilen, die diese typischen Ausdrücke und Redewendungen noch kennt und tagtäglich verwendet

### Presseinformation

hat! Überdies bin ich mir sicher, dass ich selbst bei diesen Lesungen ganz viel dazulernen darf“, so Michael Staribacher bereits in Vorfreude auf die Begegnungen in den PBZ.

„Im Mai starten in unseren Pflege- und Betreuungszentren die Lesungen mit Michael Staribacher, der ein profunder Kenner des Weinviertels ist und das Weinviertel lebt. Damit eröffnen wir unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein weiteres Stück Abwechslung und Lebensfreude. Mit den Weinviertler Weisheiten holt der Autor die Zuhörerschaft auch in deren Kindheit und Jugend ab, weil viele der Weisheiten schon sehr alt sind und von Generation zu Generation weitergegeben werden“, hob die Geschäftsführerin der Gesundheitsregion Weinviertel, Katja Steininger, hervor.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister traf kürzlich in der Sitzendorfer Kellergasse in Hollabrunn den Autor Michael Staribacher und Landtagspräsident Karl Wilfing zum persönlichen Austausch über Besonderheiten und Eigenheiten des Weinviertels. „Es freut mich, dass in der Gesundheitsregion Weinviertel Kooperationen mit Kultureinrichtungen und Vereinen sowie mit Künstlerinnen und Künstlern geschlossen werden, um das Alltagsleben der Bewohnerinnen und Bewohner in unseren Pflege- und Betreuungszentren weiter zu bereichern. Mit dem Bezug zum Weinviertel als Heimat werden sie im Herzen berührt und ein besonderes Wohlfühlen empfinden. Neben der Pflege ist die Begleitung des Alltags für unsere älteren Mitmenschen von immenser Wichtigkeit. Und Michael Staribacher schafft es mit Humor und Interaktion, seinem Publikum spezielle Wohlfühlmomente zu bescheren“, betonte Sozial-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

„Ich kenne Michael Staribacher, der auch als Hüter des Weinviertler Dialekts bekannt ist, schon lange und war schon öfter begeisterter Zuhörer seiner Lesungen. Gerade unsere Seniorinnen und Senioren werden beim Zuhören sowie im Gespräch während und nach der Veranstaltung Grund zum Staunen, Schmunzeln und Lachen haben. Das Weinviertel ist einzigartig – wie die Menschen, die hier wohnen – und Staribachers Geschichten, G'schichtln und Dialektbegriffe lassen das Weinviertel hochleben“, ist der Präsident des NÖ Landtages, Karl Wilfing, überzeugt.

Weitere Informationen bei Barbara Schindler-Pfabigan, NÖ LGA - Gesundheitsregion Weinviertel GmbH, Tel.: +43 676 858 70 38420, E-Mail [barbara.schindler-pfabigan@noe-lga.at](mailto:barbara.schindler-pfabigan@noe-lga.at) oder Roman Beisser, NÖ LGA – Gesundheitsregion Weinviertel GmbH, Tel: +43 676 858 70 38446, E-Mail



## **Presseinformation**

[roman.beisser@noe-lga.at](mailto:roman.beisser@noe-lga.at)